

DAS RAD



de.maryglasgowplus.com

Brief der Redakteurin

Liebe Lehrerin, lieber Lehrer!

Ein neues Schuljahr, neue Fächer, vielleicht eine neue Klasse und neue Lehrer ... Im Herbst kommt immer viel auf Ihre Schüler zu. Zum Glück gibt es Das Rad, unser Magazin für Deutsch-Anfänger, das ihnen wenigstens den Einstieg in eine neue Fremdsprache erleichtern wird. Mit seiner abwechslungsreichen Mischung aus Texten, Bildern, Videos und Aktivitäten spricht das Heft die Schüler an und führt sie Schritt für Schritt von einer Lernstufe zur nächsten.

In der zentralen Lerneinheit der ersten Ausgabe geht es um...

Die Familie

Die Schüler lernen hier, über sich selbst und ihre Familie zu sprechen und dabei die erste und dritte Person Singular sowie die entsprechenden Pronomen zu üben. Den idealen Einstieg zum Thema bietet unser Video „Meine Familie“, weil Bild und Ton miteinander verknüpft sind.

Das Thema **Familie** wird im zweiten Teil der Lerneinheit vertieft. Benutzen Sie dazu den Artikel auf Seite 4 und 5 von Das Rad, in dem anhand eines neuen Animationsfilms weitere Familienmitglieder vorgestellt werden. Die Schüler können dazu mit unserer neuen Language Lab Unit Online-Aktivitäten machen. Im dritten Teil geht es um eine größere „Familie“, die der deutschsprachigen Länder.

Auf Seite 4 der Unterrichtshinweise finden Sie jeweils einen Unterrichtsplan zu einem weiteren Beitrag aus Das Rad. In der ersten Ausgabe stellen wir das populärste und größte Volksfests Deutschlands vor: das Münchner Oktoberfest.

Weitere Themen: ein Abenteuerpark auf der Insel Usedom, ein „Schokoladen-Park“ in der Schweiz, ein Interview mit einem YouTube-Star und ein Porträt eines Fußballers. Eine regelmäßige Doppelseite vertieft den Lernstoff mit Worträtseln, Quizfragen und spielerischen Übungen. Alle Artikel werden durch die Language Lab Unit und/oder Audio-Beiträge ergänzt. Das Audio-Material gibt es auf CD oder zum Downloaden als MP3-Datei auf unserer Website.

Sollten Sie zusätzliche Ressourcen benötigen, haben Sie als Abonnent/in Zugriff auf unser umfangreiches Online-Archiv. Die Das-Rad-Redaktion wünscht Ihnen und Ihren Schülern viel Erfolg und Spaß beim Deutschunterricht mit Das Rad!

Elisabeth Wiedner

Inhalt



Lerneinheit: Die Familie

- **Unterrichtseinheit 1** Seite 2
Video: Meine Familie
- **Unterrichtseinheit 2** Seite 2
Eine verrückte Vampir-Familie
- **Unterrichtseinheit 3** Seite 3
Die deutsche Sprach-Familie
- **Grundvokabular:** Seite 3
Familie und Sprache
Zum Fotokopieren!
- **Unterrichtsplan:** Seite 4
Das größte Fest der Welt
Landeskunde-Info: München

de.maryglasgowplus.com

Auf unserer Website finden Sie folgende Extra-Ressourcen:

-  **5 Audio-Tracks** zu Das Rad 1 – als MP3 oder als CD mit einem Übungsheft
 -  Eine **Language Lab Unit** mit Verständnisübungen und automatischer Antwortüberprüfung
 -  Unser **Video** „Meine Familie“ mit Transkript und einer Übung im Heft
- Plus:** Zugang zu unserem Ressourcen-Archiv mit einer Vielzahl an Videos, Audio-Tracks, Online-Aktivitäten, Magazin-Artikeln und Arbeitsblättern.



Seite 14 Lerneinheit 1

Unterrichtseinheit 1: Meine Familie (Video)

Lernziele

- Einfache Familienvokabeln lernen und üben
- Verben in der ersten und dritten Person lernen und üben
- Personalpronomen lernen und üben
- Das Hörverständnis üben

Ressource(n)

Video: mg-plus.net/dr15video1
 Das Rad August – Oktober 2015, Seite 14
maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten

Einstieg

Üben Sie mit der Klasse die 1. und 3. Person Singular. Zeigen Sie auf sich selbst und sagen Sie: *Ich heiÙe X. Ich bin XX Jahre alt. Ich wohne in einem Haus* (alles anschreiben). Zeigen Sie dann auf Schüler/innen und sagen Sie: *Er/Sie heißt X/Y. Wie heißt er/sie?* usw. Danach üben die Schüler das Pattern untereinander.

Erarbeitung

❶ Sagen Sie: *Wir sehen jetzt ein Video* (Bildschirm anzeichnen und *Video* darunter schreiben) *mit Marlena und Julia* (zwei Mädchen skizzieren). *Sie sprechen über ihre Familie* (anschreiben). Skizzieren Sie eine Familie an die Tafel und beschriften Sie die Personen (Beziehungen mit Pfeilen kennzeichnen: *der Vater, die Mutter, die Tochter, der Sohn, der Bruder, die Schwester*).

❷ Spielen Sie das Video ohne Unterbrechung durch. Fragen Sie die Schüler in der Muttersprache, was sie verstanden/nicht verstanden haben. Spielen Sie es noch einmal und lassen Sie die Schüler dabei das Transkript verfolgen. Sie sollen alle Wörter unterstreichen, die sie schon kennen (*Haus, Mutter, Vater, Bruder, er/sie heißt*, usw.) Erklären Sie die Vokabel *Zwillingschwester*.

❸ Die Schüler machen nun **Spiel 1** (Meine Familie) auf Seite 14 des Magazins. Freiwillige lesen ihre Fragen/Antworten vor. Korrigieren Sie Fehler und Aussprache. Spielen Sie dann das Video noch einmal und stellen Sie Verständnisfragen: *Wie alt ist Marlena? Wie alt ist Marlenas Bruder? Wie heißt Julias Mutter/Vater?* usw.

Festigung

Weiten Sie das Video-Szenario aus, indem Sie die Schüler in verschiedene „Familien“ einteilen. Ein Mädchen/Junge stellt dann einem Gast ihre/seine Familie vor: *Das ist meine Mutter. Sie heißt X. Das ist mein Vater. Er heißt Y. Das ist meine Schwester. Sie heißt Z. Sie ist ... Jahre alt. Sie ist älter/jünger als ich*. Usw. Hausaufgabe: Mit dem Smartphone die eigene Familie filmen und einen deutschen Kommentar dazu sprechen.

Seite 4–5 Lerneinheit 2

Unterrichtseinheit 2: Eine verrückte Vampir-Familie

Lernziele

- Etwas über ein Film-Genre lernen
- Possessiv- und Personalpronomen lernen und üben
- Altersangaben und Adjektive lernen und üben

Ressource(n)

Das Rad August – Oktober 2015, Seite 4 & 5
maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten: Language Lab Unit
 Das Rad Audio 1 2015, Beitrag 1

Einstieg

Sagen Sie: *Bald ist Halloween* (anschreiben) und lassen Sie die Schüler assoziieren (in der eigenen Sprache). Schreiben Sie die entsprechenden deutschen Vokabeln an und sprechen Sie sie laut vor: *Halloween ist gruselig. Beim Halloween sieht man Monster und Vampire.*

Erarbeitung

❶ Sagen Sie: *Es gibt einen neuen Film über Vampire*. Falls Sie Zugang zu Das Rad Audio haben, spielen Sie Beitrag 1 vor. Gehen Sie dann zum Heft über. Ehe Sie die Einleitung mit der Klasse lesen, fragen Sie, wer den ersten Teil von „Hotel Transsilvanien“ gesehen hat. Wie heißen die Charaktere? Wenn die Schüler die Namen nicht wissen, können sie sie im Heft lesen.

❷ Lesen Sie den Abschnitt **Der Film** mehrmals laut mit der Klasse und stellen Sie Verständnisfragen. Bitten Sie die Schüler, alle Familienvokabeln zu unterstreichen (*Vater, Großvater, Tochter, Sohn*). Bitten Sie die Schüler, diese Rollen in den Textboxen zu den Charakteren zu finden.

❸ Wenn die Schüler die Pronomen unter **Verstehen** (Seite 4 unten) eingesetzt haben, arbeiten sie in Paaren und schreiben ähnliche Sätze über ihre/n Partner/in: *Er/Sie heißt ... Er/Sie ist ... Jahre alt. Er/Sie ist ... Sohn/Tochter*, usw. Passen die Adjektive, die in den Textboxen vorkommen, auf die Schüler? (*intelligent, dominant, lustig, freundlich/unfreundlich*, usw.)

❹ Ehe die Schüler **Üben** auf Seite 5 machen, üben Sie *mein* und *meine* mit ihnen, indem Sie fragen: *Wie heißt dein Vater? Wie heißt deine Mutter? (dein Bruder, deine Schwester, dein Großvater, usw.)* Freiwillige schreiben ihre Antwort an die Tafel: *Mein Vater heißt ... Meine Mutter heißt ...* Unterstreichen Sie das *e* in *meine* und erklären Sie, dass weibliche Possessivpronomen diesen Buchstaben anfügen.

Festigung

In der **Language Lab Unit** können die Schüler Familienvokabeln sowie Possessiv- und Personalpronomen vertiefen. Falls sie ihre Familie noch nicht im Video beschrieben haben (siehe Unterrichtseinheit 1), machen

sie **Weiterarbeiten** als Hausaufgabe. Oder sie können eine populäre Film- oder Fernseh-Familie beschreiben und dabei die Rolle eines Charakters übernehmen, um *mein* oder *meine* zu üben.

Seite 12–13 Lerneinheit 3

Unterrichtseinheit 3: Die deutsche Sprach-Familie

Lernziele

- Etwas über deutschsprachige Länder lernen
- Ländernamen und -adjektive lernen und üben
- Die erste Person Singular lernen und üben
- Zahlen lernen und üben

Ressource(n)

Das Rad August – Oktober 2015, Seite 12 + 13
Das Rad Audio 1 2015/16, Beitrag 4

Einstieg

Fragen Sie die Klasse zu Anfang: *Was lernen wir? (Wir lernen Deutsch).* Sagen Sie: *Ja, wir lernen Deutsch. Deutsch ist eine Sprache* (anschreiben). Fragen Sie dann: *Wo spricht man Deutsch?* Schreiben Sie die deutschen Namen an die Tafel: *Deutschland, Österreich, die Schweiz.* Freiwillige zeigen diese Länder auf einer Europa-Karte.

Erarbeitung

1 Die Schüler sprechen die Namen der Länder an der Tafel mehrmals nach. Sagen Sie dann: *Es gibt ein kleines Land, wo man auch Deutsch spricht. Es heißt Liechtenstein* (anschreiben). Gehen Sie dann zum Artikel über und lesen Sie die Einleitung mit der Klasse.

2 Fortgeschrittene Schüler lesen den Text über Adrian selbst durch (oder mit einem Partner) und setzen die entsprechenden Verben ein. Bei schwächerem Niveau gehen Sie mit der Klasse den Text Satz für Satz durch. Wenn Sie Zugang zu Das Rad Audio haben, spielen Sie Beitrag 4 (Infos über Vaduz).

3 Bearbeiten Sie nun Seite 13 mit den Schülern. Üben Sie vorher einige Grund- und Ordnungszahlen. Erklären Sie, dass man auch in Teilen Belgiens und Luxemburgs Deutsch spricht. Mehrere Schüler lesen die Sätze nach den Lese-Beispielen laut vor.

4 Üben Sie noch mehrmals Länder und die dazugehörigen Adjektive, indem Sie auf ein Land auf einer Karte zeigen und die Schüler sprechen lassen: *Das ist Deutschland. Da spricht man Deutsch. Das ist Italien. Da spricht man Italienisch,* usw.

Festigung

Als Hausaufgabe: einen Steckbrief im Stil von Adrian schreiben (bei weniger Fortgeschrittenen Verben in einen Lückentext einsetzen), zum Beispiel: *Hallo! Ich heiße (Name) und ich bin (Alter) Jahre alt. Ich wohne in (Land). Die offizielle Sprache ist (Sprache). Ich spreche (Sprachen). Eine Attraktion in meinem Land ist (Attraktion).* Usw.

Grundvokabular Familie und Sprache

Hier finden Sie 30 Vokabeln zum Thema *Familie und Sprache*. Fotokopieren Sie die Tabelle und fordern Sie Ihre Schüler auf, die Vokabeln zu übersetzen.

| Auf Deutsch | Übersetzung | Auf Deutsch | Übersetzung |
|------------------------------------|-------------|--------------------------------|-------------|
| die Familie | | Wie heißt dein Vater? | |
| die Mutter | | Er heißt ... | |
| der Vater | | Wie heißt deine Großmutter? | |
| der Großvater | | Sie heißt ... | |
| die Großmutter | | die deutsche Sprache | |
| der Sohn | | Ich spreche Deutsch. | |
| die Tochter | | Ich spreche Englisch. | |
| der Bruder | | 75 Millionen sprechen Deutsch. | |
| die Schwester | | Die offizielle Sprache ist ... | |
| Mein Vater heißt ... | | Englisch | |
| Meine Schwester heißt ... | | Französisch | |
| Er/Sie ist ... Jahre alt. | | Italienisch | |
| Mein Bruder ist jünger als ich. | | die EU (Europäische Union) | |
| Meine Schwester ist älter als ich. | | das große/kleine Land | |
| Mein Großvater ist sehr alt. | | die Sprache Nummer 1 | |



Seite 6–7 Unterrichtsplan

Das größte Fest der Welt

Lernziele

- Landeskunde lernen
- Etwas über ein Event lernen
- Das Lese- und Hörverständnis üben
- Monatsnamen lernen

Ressource(n)

Das Rad August – Oktober 2015, Seite 6 + 7

Das Rad Audio 1 2015, Beitrag 2

Einstieg

Zeigen Sie anhand einer großen Deutschlandkarte die Umriss der Bundesrepublik Deutschland und erklären Sie die föderalistische Struktur in der eigenen Sprache. Führen Sie aber *das Bundesland* und *die Bundesländer* ein und sagen Sie: *Deutschland hat 16 Bundesländer. Das größte Bundesland heißt Bayern* (zeigen). *Die Hauptstadt heißt München* (zeigen). Sagen Sie dann: *In München gibt es ein großes Fest* (anschreiben).

Erarbeitung

- 1 Wahrscheinlich werden einige Schüler das *Oktoberfest* kennen und den Namen laut sagen. Wenn nicht, sagen Sie ihn selbst laut und schreiben Sie ihn an die Tafel. Sagen Sie: *Das Oktoberfest ist das größte Volks-Fest der Welt* und lesen Sie dann die Einleitung auf Seite 6 mit den Schülern. Stellen Sie Verständnisfragen: *Wann startet das Oktoberfest? Wann endet es? Wo ist es? Was präsentiert Das Rad? Usw.*
- 2 Fortgeschrittene Gruppen/Klassen arbeiten allein oder mit einem Partner und setzen die Vokabeln in die Bildunterschriften ein. Bei weniger fortgeschrittenem Niveau gehen Sie die Texte zu den Bildern einzeln durch und helfen Sie den Schülern mit den Vokabeln. Freiwillige lesen die Texte laut vor; korrigieren Sie die Aussprache.
- 3 Zur Vertiefung: Skizzieren Sie die Umriss der Gegenstände auf den Fotos an die Tafel (zum Beispiel ein *Dirndl* oder ein *Lebkuchenherz*) und fragen Sie: *Was ist das? (Das ist ein Dirndl/ein Lebkuchenherz)*, usw. Bei fortgeschrittenen Klassen können Sie die Verneinung üben, indem Sie auf einen Gegenstand zeigen und fragen: *Ist das ein Lebkuchenherz? (Nein, das ist ein Dirndl)* usw.

- 4 Unterstreichen Sie den Monatsnamen (an der Tafel) und sagen Sie: *Der Oktober ist ein Monat. Wie heißen die anderen Monate?* Bitten Sie die Schüler, die Namen der Reihe nach in der Liste unter **Üben** zu finden. Ein Freiwilliger schreibt sie an die Tafel. Sie können daran die Ordnungszahlen üben: *Januar ist der erste Monat im Jahr, Februar ist der zweite Monat im Jahr*, usw.

Festigung

Wenn Sie Zugang zu Das Rad Audio haben, spielen Sie Beitrag 2 vor. Lassen Sie die Schüler dabei das Transkript verfolgen und die Interviews anschließend nachlesen/ frei nachsprechen. Als Hausaufgabe: ein Fest im eigenen Land beschreiben (siehe **Weiterarbeiten**). Die Schüler schmücken ihre Guides mit Fotos und anderen Details visuell aus. Die besten Guides werden in der Klasse ausgestellt. Für Fortgeschrittene: einen Besuch des Oktoberfests beschreiben: *Am 25. September gehe ich auf das Oktoberfest. Ich trage ein super Outfit: eine Lederhose/ein Dirndl. Ich kaufe ein Lebkuchenherz. Das ist das Souvenir Nummer 1. Ich esse eine Breze. Das ist eine bayrische Spezialität. Ich fahre Riesenrad*, usw.

Landeskunde-Info

München

Die bayrische Hauptstadt München, in der das Oktoberfest jährlich stattfindet, wurde vor über 800 Jahren von dem Herzog Heinrich der Löwe gegründet. Der Name „München“ stammt von „Mönche“ und spielt auf ein Kloster an, das ursprünglich an dem Ort stand. Noch heute ist ein Mönch auf dem Münchner Stadtwappen zu sehen (das „Münchner Kindl“). Die Stadt erlebte ihre Glanzzeit im 19. Jahrhundert, als die bayrischen Könige Ludwig I. und Ludwig II. viele prächtige Schlösser bauten und München zu einem Zentrum der Kunst machten. Aber die schönsten Bauwerke der Stadt stammen aus dem Barock und dem Rokoko (zum Beispiel das Nymphenburger Schloss und das Cuvilliés-Theater). Der riesige Park in der Mitte Münchens heißt „Englischer Garten“, obwohl er von einem Amerikaner (Benjamin Thomson) geschaffen wurde (Ende des 18. Jahrhunderts). Heute ist München ein bedeutendes wirtschaftliches und politisches Zentrum und ist (nach Berlin und Hamburg) die drittgrößte Stadt Deutschlands (mit ca. 1,5 Millionen Einwohnern).